

„DIE STEPTOKOKKEN“ MIT KULT-WEIHNACHTSPROGRAMM

Ansteppend witzig

Das „Grippenspiel“ des Hildesheimer Medizin-Musik-Comedy-Duos „Die Steptokokken“ hat längst Kultfaktor und ist gleichermaßen frech und besinnlich. Auch PUBLIC-Autorin Laura Pöschel ist infiziert.

Eine Weihnachtsfeier jagt die nächste, originelle und persönliche Geschenke wollen besorgt sein und die Einkäufe für die Feiertage erledigen sich auch nicht von selbst: So festlich die Vorweihnachtszeit auch sein mag, manchmal stellt sie die Nerven auf eine Zerreißprobe. Wie verlockend wäre da eine ordentliche Grippe, die man wohlighingummelt im Bett auskuriert und die einen vor dem Feiertagsstress

bewahrt?! Das „Grippenspiel“ des Hildesheimer Duos „Die Steptokokken“ setzt genau an diesem Punkt an: Als Alternative zum altbekannten Spiel an der Krippe verabreichen Inken Röhrs und Elisa Salamanca ihrem Publikum die seit Jahren beliebte wohl-dosierte Mischung aus Medizin und Comedy, verpackt im weihnachtlichen Kostüm. Seit 1993 zielt das Viren-Variété auf Fachtagungen, Kongressen, Jubiläen und privaten Feierlichkeiten auf das Lachzentrum seines Publikums ab. „Man sollte uns nicht mit den fiesen Krankheitserregern, den Steptokokken, verwechseln, denn wir sind die einzige Krankheit, die man gerne haben kann“, ist sich Inken Röhrs sicher. „Infiziert“ werden meist genau die Personen, die sonst fürs Gesundmachen verantwortlich sind – die Krankenschwestern, Pfleger und Ärzte. Während

ihrer Zeit als Klinik-Clownin hat Elisa Salamanca große wie auch kleine Patienten mit Witz und Spaß auf dem Genesungsweg begleitet, das medizinische Fachpersonal kommt aber viel zu selten in den Genuss dieses Lachmuskeltrainings. Erholung vom täglichen Knochenjob bietet dann das lustig-ironische medizinische Fachwissen der Steptokokken, zum Beispiel in Form des „Knöchelverzeichnis“, der ganz eigenen Interpretation von Mozarts Kleiner Nachtmusik. Und wie lange ist die Inkubationszeit, bis ein neues Programm an den Probanden getestet werden kann? Das sei ganz unterschiedlich, so Salamanca, denn jeder Auftritt

werde auf den jeweiligen Anlass abgestimmt. Für einen Gastroenterologen-Kongress sei zum Beispiel der „Darmsong“ fertig geworden. „Den hatten wir schon lange auf der Liste“, lacht Elisa Salamanca. „Das Projekt ‚Körperclassics‘, bei dem wir Körperfunktionen mit bekannten Liedern vertonen, verfolgen wir schon seit einiger Zeit.“ An erster Stelle stehe das Projekt, kreativ zu bleiben. In den 22 Jahren Bühnenerfahrung hat das Duo viel erlebt und schwelgt daher gerne in

Erinnerungen – auch Pannen werden hier nicht ausgenommen: „Wir hatten auch schon mal einen abgebrochenen Absatz oder eine abgefallene Steppplatte, Bühnen, die auseinanderbrachen oder ein Parkett, auf dem man unsere Schritte überhaupt nicht gehört hat“, schmunzelt Salamanca. Besonders in Erinnerung geblieben ist beiden ein Auftritt in der Universität von Gendzhik, Hildesheims Partnerstadt: „Nachdem wir über das Gelände geführt und bei Wodka gebührend empfangen wurden, hieß es auf einmal, alle Studenten würden bereits im Audimax auf uns warten – wir hatten aber weder die Bühne gesehen, noch einen Soundcheck gemacht oder uns umgezogen! Seitdem sprechen wir immer von ‚russischen Verhältnissen‘, wenn wir ordentlich improvisieren müssen.“ Wer bislang noch ohne Infektion durch

das Spätjahr gekommen ist, sollte das also schnellstmöglich nachholen. Allerdings gibt Elisa Salamanca ganz klar zu bedenken: „Wenn man sich ansteckt, dann doch bitte mit den Steptokokken. Dann hat man nämlich ordentlich Spaß dabei!“

„Die Steptokokken“ live: am 6. Dezember im Glashaus Derneburg und am 20. Dezember in der Matthäusgemeinde in Hildesheim. Weitere Termine, Infos und Karten: www.steptokokken.de.



Die Steptokokken Inken Röhrs (links) und Elisa Salamanca laden zum „Grippenspiel“

hiltown
© We are the skateboard individuals since 1994 and 4ever

our brands:

est. 1994 **Clepto** **MANIC X** **carhartt**

Emerica. VANS
Brixton forest

and much more...

FRIESEST. 20/31134 HILDESHEIM
05121/38233 [f HiltownHildesheim](http://www.hiltownhildesheim.de)